

August – September 2021

W3



Kurzfilmwanderung: arbeit global

Sa, 14.08. 21.30 Uhr | Dauer ca. 1,5 Std.

Mit A Wall is a Screen e.V.

Begrenzte Teilnehmendenzahl

Anmeldung an info@w3-hamburg.de

KURZFILMWANDERUNG

In einer einzigartigen Kombination aus Stadtführung und Kurzfilmprogramm bespielt die Hamburger Künstler*innengruppe A Wall is a Screen den öffentlichen Raum. A Wall is a Screen benutzt Wände und andere Strukturen als Projektionsflächen. Gezeigt werden Kurzfilme aus verschiedensten globalen Arbeitswelten. Das Publikum folgt dem Projektionsteam von Wand zu Wand und von Film zu Film.

Der Startpunkt wird in der Anmeldebestätigung bekannt gegeben. Die Veranstaltung ist Teil von *arbeit global* und findet statt in Kooperation mit A Wall is a Screen e.V. und dem Museum der Arbeit Hamburg

Solidarische Landwirtschaft – Was ist das? Exkursion zum Kattendorfer Hof

Sa, August / September 15 – 17 Uhr

Treffpunkt: 13.30 Uhr mit Fahrrad am Bahnhof

Altona oder 15 Uhr direkt am Kattendorfer Hof

Begrenzte Teilnehmendenzahl

Anmeldung unter www.w3-hamburg.de

EXKURSION

Weltweit sind bäuerliche Existenzen abhängig von Subventionen und schwankenden Marktpreisen. Kritik an dieser Entwicklung verbirgt sich hinter der Forderung nach Ernährungssouveränität. Neben selbstbestimmten Produktionsbedingungen schließt diese auch den Zugang zu ökologisch und fair produzierten Lebensmitteln ein, der für viele Menschen – zum Beispiel aufgrund sozialer Benachteiligung oder Altersarmut – schlicht nicht erschwinglich ist. In so genannten SoLaWis werden Lebensmittel nicht mehr über den Markt vertrieben, sondern innerhalb eines eigenen Wirtschaftskreislaufes, der von Verbraucher*innen und Produzent*innen gemeinsam organisiert und finanziert wird. Bei einer

Hofführung mit Mathias von Mirbach erfahren wir, wie solidarische Landwirtschaft in der Praxis genau funktioniert, was das Konzept solidarisch macht und inwiefern es sich dabei um eine globale Bewegung mit zum Teil unterschiedlichen Ansätzen und Akteur*innen handelt.

Der genaue Veranstaltungstermin wird – abhängig von der diesjährigen Erntesaison – ein Samstag im Zeitraum von Mitte August bis Mitte September sein. Nähere Infos folgen.

Die Veranstaltung ist Teil von *Solidarisch Handeln Lernen*

Her mit dem Guten Leben für Alle! Wege von der imperialen zu einer solidarischen Lebensweise

Fr, 03.09. 18 Uhr – So, 05.09. 15 Uhr

Ort wird noch bekannt gegeben

Mit Hannah Engelmann und Tobi Rosswog –

I.L.A.-Kollektiv

Spendenvorschlag 25 – 150 Euro

Begrenzte Teilnehmendenzahl. Anmeldung an info@w3-hamburg.de oder 040 – 39 80 53 60

GENERATIONSÜBERGREIFENDES BILDUNGSSEMINAR

Die imperiale Lebensweise geht auf Kosten der Mehrheit der Menschen und der Natur. Sie erzeugt globale Krisen und erscheint dennoch stabil und ganz „normal“. In dem generationsübergreifenden Bildungsseminar wollen wir gemeinsam mit dem I.L.A.-Kollektiv die imperiale Lebensweise analysieren und Möglichkeiten einer solidarischen Lebensweise erkunden, wie sie sich schon heute im Engagement unzähliger Menschen zeigen. Eine andere Welt ist machbar! Wie? Das wollen wir gemeinsam verhandeln und unsere Biografien, Perspektiven und Lebenserfahrungen hierfür nutzen.

Als theoretische Rahmung dienen dabei Inputs zu den Thesen des I.L.A.-Kollektivs. Der Schwerpunkt liegt auf dem methodisch gestalteten Austausch miteinander.

Die Unterbringung ist in einem Seminarhaus inkl. Übernachtung und Verpflegung geplant. Der genaue Ort wird noch bekannt gegeben. Die Veranstaltung ist Teil von *Solidarisch Handeln Lernen* und findet in Kooperation mit der Rosa Luxemburg Stiftung Hamburg statt. Gefördert durch die Landeszentrale für politische Bildung Hamburg

W3_WERKSTATT FÜR INTERNATIONALE KULTUR UND POLITIK

Kooperativ & Kollektiv: Solidarische Arbeitsmodelle am Beispiel Kaffee

GESPRÄCHSRUNDE

Do, 16.09. 19 Uhr | W3_Saal oder digital
Mit Quijote Kaffee – Hamburg
In deutscher und spanischer Sprache mit
Simultanübersetzung
Anmeldung unter www.w3-hamburg.de

Der internationale Handel mit Kaffee hat eine lange Tradition und ist seit jeher eng mit Ausbeutung und globaler Ungerechtigkeit verbunden. Doch während die Nachfrage nach Kaffeeprodukten weltweit kontinuierlich steigt arbeiten die anbauenden Betriebe durch schwankende Weltmarktpreise oft am Existenzminimum und haben – nicht zuletzt auch durch den Klimawandel – mit vielen Herausforderungen zu kämpfen. Am Beispiel des internationalen Kaffeehandels beleuchten wir Prinzipien der Solidarischen Ökonomie und des Fairen Handels. Inwiefern sind solche alternativen Ansätze ein wirksames Mittel gegen die bestehenden globalen Ungerechtigkeiten? Welche Vorteile bringt das Arbeiten in einer Kooperative oder in einem Kollektiv im Vergleich zu konventionellen Betrieben mit sich? Darüber sprechen wir mit dem Hamburger Kollektiv Quijote Kaffee und eine*r Vertreter*in einer mittelamerikanischen Kaffeekooperative im Zuge der Fairen Woche Hamburg.

Die Veranstaltung ist Teil von *arbeit global*

Podcast Workshop für BIPOC

WORKSHOP

Fr, 17.09. + Sa, 18.09. 15 – 18 Uhr
W3_Saal oder digital
Mit Xinan – DIASPOR.ASIA Podcast
Begrenzte Teilnehmendenzahl
Anmeldung unter www.w3-hamburg.de

Während die Perspektiven von Schwarzen Menschen und Menschen of Color in der deutschen Öffentlichkeit immer noch unterrepräsentiert sind, sind

Podcasts eine Möglichkeit eine eigene Plattform zu schaffen, auf denen Fragen und Themen Raum bekommen, die sonst wenig gehört werden. In diesem Workshop für Anfänger*innen erarbeiten wir gemeinsam die Konzeption eines Podcasts: Von der Idee über die Technik, Finanzierung und das Branding zum eigenen Projekt. Der Workshop soll ein Raum zum Ausprobieren und Austausch sein und richtet sich an BIPOC.

Die Veranstaltung ist Teil von *[in:szene]*

Plan A – Arbeitswelten der Zukunft

PLANSPIEL

Sa, 25.09. 13 – 18 Uhr | W3_Saal
Anmeldung unter www.w3-hamburg.de

Das Planspiel „Plan A“ erlaubt einen spielerischen Blick in die Arbeitswelt der Zukunft. Es eröffnet einen Raum, in dem gemeinsam diskutiert und experimentiert werden darf. Die Teilnehmer*innen übernehmen die Führung eines mittelständischen Unternehmens. Auf Basis einer computerbasierten Simulation werden in unterschiedlichen Arbeitsgruppen konkrete Entscheidungen getroffen und mögliche Folgen für Mitarbeitende, Umwelt oder das Unternehmen diskutiert: Soll der 5h-Arbeitstag eingeführt werden? Wie reduzieren wir Auswirkungen auf die Umwelt? Setzen wir auf neue Technologien wie 3D-Druck und Blockchain? Oder liegt die Zukunft doch in Geschäftsmodellen jenseits von Wachstum?

Die Veranstaltung ist Teil von *arbeit global*

Wir freuen uns über Spenden für die Teilnahme.
Spendenkonto: W3 e.V.
IBAN: DE55 5206 0410 0206 4085 16
BIC: GENODEF1EK1
Verwendungszweck: Spende, Veranstaltungsdatum

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen und zur Anmeldung unter www.w3-hamburg.de

Das Cover wurde von Patu gestaltet. Mehr von Patu auf Instagram unter @patuparia und www.w3-hamburg.de

Die W3_ ist ein Bildungs- und Kulturzentrum für transkulturelle und globale Bildungsarbeit. Unter dem Leitbild Globale Gerechtigkeit gibt sie mit Veranstaltungen und Projekten seit über 40 Jahren Impulse, das globale und gesellschaftliche Zusammenleben engagiert mitzugestalten. Zugleich ist sie Treffpunkt für Kreative und Initiativen in Hamburg

Die W3 unterstützt die Erklärung der Vielen

Gefördert durch

ENGAGEMENT GLOBAL
mit Mitteln des

Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Landeszentrale
für politische Bildung
Hamburg

HOMANN-STIFTUNG

KATHOLISCHER
FONDS
FÜR
MISERABLEN

KED
Kirchlicher Entwicklungsdienst
der Nordkirche

Gefördert durch die NÜE aus den
Mitteln der Umweltlotterie BINGO

STIFTUNG
MENSCHENWÜRDIGKEIT
UND ARBEITSWELT

Gefördert durch
das Bundesministerium für
Arbeit, Soziales und Frauen
unter dem Titel
Demokratie & Vielfalt

PARTNERSCHAFTEN
FÜR DEMOKRATIE UND VIELFALT
ALTONA

ALTONAER
DEKLARATION
#AD2020

Hamburg
Beauftragte der
Regierung

Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

FONDS
SOZIOKULTUR

NEU
START
KULTUR

Institutionell gefördert von

Hamburg
Behörde für
Kultur und Medien

W3_Werkstatt für internationale Kultur und Politik e.V.
Nernstweg 32–34, 22765 Hamburg
info@w3-hamburg.de, www.w3-hamburg.de